

Grußwort von Herrn Wallfahrtspfarrer Monsignore Gottfried Fellner

Liebe Familie Meyer,

immer wieder neu überraschen Sie Ihre Freunde, Geschäftspartner, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Handwerker, Lieferanten und Nachbarn zum Beginn des Advents mit einer Ihrer vielen liebevollen Aufmerksamkeiten. Diesmal laden Sie zum 10. Mal zum »Hirtenmahl« in die Wieskirche ein.

Die Wies darf ja in diesem Jahr den 250. Todestag (16.11.1766) des genialen Baumeisters, Dominikus Zimmermann, begehen. In diesen Festrahmen fügt sich auch Ihre Veranstaltung mit vielen lieben Menschen, Freunden Ihrer Firma und auch der Wies harmonisch ein.

Zur Einstimmung konnten Sie diesmal eine Gruppe von Musikern engagieren, die mit ihrer berührenden Musik nicht nur die Herzen der Menschen erreichen, sondern die auch noch mit dem Reinerlös ihres Spiels viele soziale Projekte in Katastrophengebieten der Erde – wie Nepal – nachhaltig unterstützen. Ich freue mich sehr, dass die VUIMERA Musiker sich auch selbst einen Traum erfüllen können, in der Wieskirche, als einer der Weltkulturerbestätten der UNESCO, zu spielen. Gerade in diesem Wunderwerk der Architektur, der Malerei, der Plastik, vor allem in einem heilenden Ort der göttlichen Barmherzigkeit, wo sich Himmel und Erde verbinden, Melodien zu erleben, die einem zu Herzen gehen, ist die Einladung durch Sie an VUIMERA ein besonderes Jubiläumsgeschenk an uns alle.

Ich wünsche Ihnen und allen Ihren Freunden und Partnern einen wundervollen Abend der Besinnung, der Freude aneinander, des unerschütterlichen Wissens, dass es Orte gibt, an denen Heilung für Leib und Seele möglich werden kann.

Ich danke Ihnen für Ihre Für- und Mitsorge in und an der Wies, auch am Pfarrer der Wieskirche. Sie sind als Freunde der Wies immer und jederzeit willkommen.

Ihr Gottfried Fellner, Wiespfarrer

Entrée

Ab 17:30 Uhr gibt es im Pilgergarten Glühwein, Punsch, Lebkuchen und Ausgezogene. Nach dem Konzert treffen wir uns am Hirtenfeuer zur Hirtenmahlzeit, diese findet im Freien nur bei entsprechender Witterung statt.

Die Wieskirche ist nicht beheizt, bitte ziehen Sie sich warm an.

Der Eintritt ist für alle Besucher frei, aber wir würden uns sehr darüber freuen, wenn Sie der Wieskirche eine Spende zukommen lassen würden.

Kontakt

Wieskirche, Wies 12, 86989 Steingaden

iWEST® Tier-Ernährung Dr. Meyer Co. KG

Hinterschwaig 46

82383 Hohenpeißenberg

Telefon 0 88 05. 9 20 20

Mobil 01 70 3 20 43 54

Fax 0 88 05. 92 02-12

info@iwest.de

www.iwest.de

Macht hoch die Tür – das Tor macht weit.

**Besinnliches Konzert
zum Advent in der Wies**

mit **VUIMERA**
klänge

**am Freitag, den
25. November 2016
Beginn 18:30 Uhr
Entrée 17:30 Uhr**

Einladung



Festliche Musik zum Advent

Sehr verehrte Damen und Herren,
am Ende des Monats November veranstalten wir wieder unser schon traditionelles Konzert in der Wies: »Macht hoch die Tür, die Tor macht weit«.

Etliche haben uns nach dem Anlass dieses Konzertes gefragt und so wollen wir ein wenig über unsere Intention erzählen: Advent und Weihnachten, die, wie der Bayer sagt: »stade Zeit«, ist in unserer heutigen Gesellschaft nur noch selten »stad«, sondern von einer Vielzahl von Verpflichtungen und Hektik angefüllt, die diese Zeit eher belastend denn besinnlich werden lässt. Und so dachten wir, diesen einen Abend im Jahr herauszunehmen, um Menschen, mit denen wir uns besonders verbunden fühlen und die unsere Arbeit das ganze Jahr über begleitet haben, einzuladen, um gemeinsam die Adventszeit stimmungsvoll zu genießen und zu feiern.

Wir freuen uns sehr, mit Ihnen gemeinsam diesen Abend dann noch bei einem Glas Glühwein und einer Hirtenmahlzeit in der zauberhaften Landschaft neben der Wies ausklingen lassen zu dürfen.

Der Eintritt ist frei dennoch dürfen wir an Ihr Spenderherz appellieren, mit einer von Herzen kommenden Gabe die Arbeit der Wallfahrtskuratie zu unterstützen.

Wir sind Gäste der Wies an diesem Abend. Wir dürfen an diesem einmaligen Ort Wieskirche gemeinsam uns auf den Advent einstimmen, dafür vergelt's Gott.

Ihre Familie Dr. Dorothe & Gerhard W. Meyer



P.S.

An diesem Abend sind wir Gäste der Wies und dürfen uns an diesem einmaligen Ort Wieskirche gemeinsam auf den Advent einstimmen, dafür vergelt's Gott an den Monsignore Fellner.

Der Eintritt ist frei. Dennoch sind großzügige Spenden für dringende Aufgaben der Wies, die nicht von der Kirche getragen werden, sehr willkommen.

Das VUIMERA Musikprojekt klänge

Menschen mit den Melodien und Klängen zu berühren, die die VUIMERA Musiker selber so sehr berühren, das ist die Basis dieser Musik um Peter Stannecker, den Initiator des Musikprojektes.

Nur in den schönsten Räumen, Drinnen wie Draussen, entstehen diese Klänge, und auch nur an solchen Orten werden diese aufgeführt. Bei Vollmond an einem Bergsee überm Vinschgau genauso wie in ausgewählten Kirchen oder Basiliken, in Burginnenhöfen wie in einer alten Finka auf Mallorca oder eben in der Wieskirche, ein sehr besonderer RaumTraum von VUIMERA, der jetzt wahr werden darf.

Unterschiedliche Konzerte in unterschiedlichen Besetzungen erklingen an solchen Orten, ganz neu sind die beiden Konzertideen »concept ELEMENTIS« und »concept LIBERTA«.

Die verbindenden Klangideen dieser beiden Konzerte sind die Ruhe in der Musik, die Stille in und um diese Melodien. Das sich Hineinfallen Lassen in diese Musik, die vielleicht beim Zuhörer Räume öffnen und Sehnsüchte stillen darf.



Von links nach rechts:

Stefan Kienle - Piano, Milena Soyung - Stimme, Peter Stannecker - Saxofon, Melinda Rohrmoser - Harfe, Hedwig Roth - Stimme, Benno Wechs - Steirische

Foto: © Nomi Baumgartl

Alpenländisches wie leicht Jazziges, der Jodler darf das Sphärische berühren, zeitgenössische Klavierlinien verschwimmen mit absoluter BauchMusik.

Piano, verschiedene Stimmen, Harfe, Steirische, Kontrabass, Mundharmonika und Saxofone verschmelzen im KlangRaum der Kirche, nur bei Kerzenlicht und ohne Unterbrechung. Danach darf es eine gefühlte Minute gemeinsamer Stille geben.

Für Jeden anders, besonders, »viel mehr« als Musik vielleicht, VUIMERA eben.

weitere Infos auf www.vuimera.com

